Die AKS-Kammergruppen

Insgesamt 6 Kammergruppen kümmern sich um die Belange ihrer Mitglieder

Text: Kim Ahrend

KAMMERWAHL am 28.11.2025!

Am 28.11. sind Kammerwahlen. Die Mitglieder wählen den Vorstand der Architektenkammer des Saarlandes und deren Ausschüsse neu. Unmittelbar mit dem Wahltermin hängt aber auch die Neubesetzung der Kammergruppenvorsitzenden zusammen.

Die Hauptsatzung der AKS gibt in § 9 vor, dass entsprechend der Verwaltungskreiseinteilung des Saarlandes Kammergruppen gebildet werden – Saarbrücken, Saarlouis, Merzig-Wadern, Neunkirchen, St. Wendel, Saarpfalz-Kreis. Diese müssen mindestens einmal jährlich zusammentreten. Die Vorsitzenden der Kammergruppen und deren Stellvertreter:innen werden von den Kammergruppenmitgliedern für die Dauer der Amtszeit des jeweiligen AKS-Vorstandes gewählt. Das bedeutet, auch der jeweilige Vorsitz der Kammergruppen wird aktuell neu gewählt.

Die Vorsitzenden der Kammergruppen haben insbesondere die Aufgabe,

- den Vorstand in der Geschäftsführung zu unterstützen
- den Vorstand über anstehende Probleme innerhalb ihrer Kammergruppe zu informieren
- die Kammergruppen zu den Sitzungen einzuladen.

Der Besuch der eigenen Kammergruppe ist eine gute Gelegenheit, sich mit Kolleginnen und Kollegen zu vernetzen und auszutauschen. Die Kammergruppenvorsitzenden werden auch Vertrauensarchitekt:innen genannt. Dieser Begriff steht sinnbildlich dafür, dass sich die Vorsitzenden auch Problemen der Kammergruppenmitglieder annehmen und sie in verschiedenen Belangen unterstützen. Davon profitieren speziell Neumitglieder, die noch nicht so genau wissen, „wie der Hase läuft“. Die Vorsitzenden geben ihre Erfahrungen weiter und helfen dabei, sich mit der AKS zu identifizieren.

Symposium der Kammergruppen St. Wendel und Neunkirchen; Foto: Kim Ahrend

Einige Kammergruppen bieten neben den regulären Sitzungen auch weitere Veranstaltungen an – seien es Baustellenführungen, Werksbesichtigungen, Seminare oder Symposien. Aber auch informelle Treffen in lockerer Networking-Atmosphäre gehören dazu.

„Die Kammerzugehörigkeit ist ein Privileg“

Samih Rende, langjähriger Vorsitzender der Kammergruppe St. Wendel sieht „die Kammer als Gemeinschaft, deren Zugehörigkeit ein Privileg ist“. Die Gremienarbeit sei ein idealer Ort, an Ämter und Politik heranzutreten, um sich für den Beruf einzusetzen.

Die Vorsitzenden der Kammergruppen nehmen – ohne Stimmrecht – an den monatlichen Vorstandssitzungen teil. Sie gestalten aktuelle berufspolitische Entscheidungen mit und geben wichtige Impulse aus den verschiedenen Regionen des Saarlandes mit ihren unterschiedlichen Strukturen weiter.

Es bietet viele Vorteile, sich in der eigenen Kammergruppe zu engagieren, sei es aktiv oder passiv. Als Kammergruppenmitglied, das regelmäßig die angebotenen Termine besucht, bin ich gut informiert, kann mich selbst einbringen (und das im kleineren Kreis im Vergleich zur großen Runde der Mitgliederversammlung) und dadurch die Kammer mitgestalten.

Die Einladung zu Ihrer Kammergruppensitzung mit Wahlen haben Sie entweder bereits erhalten oder bekommen Sie in absehbarer Zeit. In der Kammergruppensitzung wird nicht nur der Vorsitz neu bestimmt, sondern es werden auch Wahlvorschläge für die Kammerwahlen am 28.11. gesammelt. Besuchen Sie die Sitzung, wählen Sie deren Vorsitz oder lassen Sie sich selbst aufstellen!

Weitere Informationen zur Kammerwahl:
www.saarland.de/aktuell/kammerwahl-am-28.11.2025